

LAG Wein, Wald, Wasser e.V.

Protokoll zur Mitgliederversammlung am 17.01.2018 im Walderlebniszentrum Gramschatzer Wald, 18:00- 20:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
2. Sachstandsbericht und Bericht zur Umsetzung der LES mit Beschlußfassung
3. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Kassenwarts
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Kassenwarts
7. Aussprache und Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahl der Mitglieder des Lenkungsausschusses
9. Verschiedenes, Anträge und Wünsche

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit

Der LAG Vorsitzende Wilhelm Remling begrüßt die anwesenden Vereinsmitglieder und stellt fest, daß ordnungsgemäß geladen wurde. Des weiteren stellt er die Beschlußfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt. Die Anwesenheitsliste liegt als Anhang 1 bei.

2. Sachstandsbericht und Bericht zur Umsetzung der LES mit Beschlußfassung
--

Herr Fröhlich erläutert kurz die Aktivitäten der LAG seit der letzten Mitgliederversammlung im Februar 2017 (die entsprechende Präsentation ist als Anhang 2 beigelegt).

Ein Schwerpunkt lag auf der Durchführung zahlreicher Projektgespräche teils ohne teils mit Beteiligung des Leader-Koordinators Herrn Fuchs. So konnte weitere Projektideen zur Antragsreife gebracht werden.

In zwei Sitzungen des Lenkungsausschusses am 14.03 und 25.07.2017 konnten so insgesamt sieben Projekte beschlossen werden:

- „Wenn die Alten erzählen“ – Wanderausstellung als Vorprojekt zum Haus des Dialekts in Büchold
- Wiederentdeckung der Buchenbachquelle in Steinfeld-Hausen

- Weinbergstreffpunkt und „terroir f“ im Stettener Stein
- KulturGut Wöllried Veranstaltungslokation „Kulturscheune“ in Rottendorf
- „StadtNatur im Haslachtal“ in Gerbrunn
- Einrichtung eines Informationspunktes für jüdische Kulturgeschichte in der Laubhütte (Sukka) in Zell a. Main
- „Mehr als Kraut- und Rüben-Tour“ der Kommunalen Allianz „Würzburger Norden“ e.V.

Ende Januar sei eine weitere Sitzung des Lenkungsausschusses anberaumt, in der über vier weitere Einzelprojekte entschieden werden solle.

In diesem Zusammenhang betont er, daß, sollten diese vier Projekte wie vorgeschlagen beschlossen werden, die Mittel der LAG für Einzelprojekte zunächst ausgeschöpft seien. Dennoch sollten weitere Projektideen weiterentwickelt und konkretisiert werden, um im Falle von der Zuweisung weiterer Mittel schnell Projektanträge stellen zu können. In diesem Sinne werde die Geschäftsstelle auch weiterhin potentielle Projektträger beraten und unterstützen.

Herr Fröhlich führt weiter aus, daß die Mitgliederversammlung laut LES jährlich über die Fortschritte bei der Umsetzung der LES in Form eines Monitoringberichts zu informieren sei. Gleichzeitig müssen die Mitglieder den geltenden Aktionsplan fortschreiben und darüber befinden, ob die LES angepaßt werden müsse darüber befinden.

Hierfür habe sich die LAG in der LES mittels einiger Übersichtstabellen, die von der Geschäftsstelle stets aktuell geführt würden, ein Instrumentarium geschaffen.

Im folgenden stellt er den Stand der Umsetzung für das Berichtsjahr 2017 vor (die entsprechenden Tabellen sind als Bestandteil der Präsentation im Anhang beigelegt).

- Bis Ende 2017 wurden Einzel-Projekte mit einer Gesamtfördersumme von **€ 810.901,-** im Ausschuß verabschiedet. Davon sind derzeit 668.401,- beschieden.
- Außerdem wurde ein Kooperationsprojekt mit einer Fördersumme von € 150.000,- verabschiedet.
- Damit konnte der Meilenstein zum 30.10.2017 sicher erricht werden.
- Hinsichtlich der Finanzplanung nach der LES bewegen sich die beschlossenen Mittel, bezogen auf die einzelnen Handlungsfelder noch innerhalb der beschlossenen Rahmen.
- Die Zielwertkontrolle hinsichtlich der Indikatoren der Handlungsziele zeigt keine Auffälligkeiten oder Ungleichgewichte zwischen den Handlungsfeldern.

Anschließend bittet Herr Remling die Mitglieder um Zustimmung zu folgendem Beschlußvorschlag:

„Die Mitgliederversammlung nimmt den Monitoringbericht für 2017 zustimmend zur Kenntnis.

Der Aktionsplan wird für 2018 so fortgeschrieben, daß regelmäßige Aktivitäten, wie Sitzung von Gremien und Kontakte zu anderen Initiativen und das regelmäßige Berichtswesen entsprechend der für 2017 geltenden Vorgaben auch in 2018 weitergeführt werden.

Bezüglich der Startprojekte wird deren weitere Vorbereitung bis zur Umsetzung bzw. der Beginn der Bearbeitung, falls noch nicht geschehen, für 2018 beabsichtigt. Davon ausgenommen wird das Kooperationsprojekt „Aufwertung des Mainwanderwegs“, da es sich zwischenzeitlich als nicht realisierbar erwiesen hat.

Grundsätzliche Änderungen der Lokalen Entwicklungsstrategie sind derzeit nicht notwendig.“

Die anwesenden Stimmberechtigten stimmten diesem Beschlußvorschlag einstimmig zu (Ja-Stimmen: 31, Nein-Simmen: 0, Enthaltungen: 0).

Herr Fuchs bitte um das Wort, um einige grundsätzliche Anmerkungen zur laufenden Förderperiode und zur Zukunft von LEADER machen zu können:

Laut Herrn Fuchs verdichten sich die Anzeichen, daß auch in der nächsten EU-Förderperiode LEADER weitergehen wird. Die genaue Ausgestaltung bleibe natürlich abzuwarten.

Hierzu habe sicherlich auch der Erfolg von LEADER in der aktuellen Förderperiode beigetragen: Verglichen mit demselben Zeitpunkt des vergangenen Förderzeitraums, als die Quote des Mittelabrufs bei 12 % gelegen habe, seien derzeit bereits rund 42 % der zur Verfügung stehende Mittel durch Bescheide gebunden.

In vielen LAGen seien mittlerweile die Förderetats, insbesondere für Einzelprojekte ausgeschöpft. Es bestehe die Möglichkeit daß sowohl im Rahmen eines Nachtragshaushalts für den derzeitigen Doppelhaushalt als auch bei der Aufstellung des neuen Doppelhaushalts eitere Landesmittel für LEADER bereit gestellt würde. Ob, in welcher Form und in welcher Höhe sei derzeit aber noch nicht absehbar.

Ende des Jahres gebe es auch wieder einen Meilenstein. Dabei ginge es um die Auszahlung von Mitteln im Rahmen abgeschlossener Projekte. Hier müssen pro LAG im Durchschnitt € 200.000,- bis 31.012.2018 ausgezahlt sein. Es bestehe die Möglichkeit, daß im Zusam-

menhang mit diesem Meilenstein wieder Mittel frei würden, die anderen LAGen zur Verfügung stünden.

Herr Fuchs appelliert daher an die Projektträger, genehmigte Projekte nicht nur möglichst schnell umzusetzen sondern dann auch zügig vollständig abzurechnen und alle Fördermittel abzurufen.

3. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden

Herr Remling informierte die Anwesenden über die Aktivitäten der LAG im abgelaufenen Jahr.

Er verweist zunächst bezüglich der inhaltlichen Arbeit auf den Sachstandsbericht unter TOP 1. Darüber hinaus habe es zahlreiche Aktivitäten gegeben mittels derer die Vernetzung der LAG mit allen relevanten Akteuren der Regionalentwicklung in der Region weiterentwickelt wurde. Gleiches gelte für die Verbindungen über das LAG-Gebiet hinaus.

Dies ein in einer LAG, die sich über Teile von zwei Landkreisen erstrecke besonders wichtig. Beispielhaft genannt sei hier nur die Teilnahme an den Regionalbeiratssitzungen in beiden Landkreisen im Rahmen der Regionalmanagements.

Erfreulich sei auch, daß in immer mehr der entstehenden Kommunalen Allianzen im Gebiet der LAG die Umsetzungsmanager ihre Arbeit aufnahmen. Die Kommunikation auf der Arbeitsebene könne so verstärkt und die Zusammenarbeit an konkreten Projekten intensiviert werden.

Besonders freue er sich in diesem Zusammenhang, daß mit dem Projekt „Mehr als Kraut und Rüben“ der Kommunalen Allianz Würzburger Norden ein erstes ILE-Projekt im Rahmen von LEADER unterstützt werden könne und so zahlreiche Gemeinden profitieren.

Ein besonderes Thema sei im abgelaufenen Jahr auch die Vorbereitung der Teilnahme der LAG an der Landesgartenschau 2018 gewesen. Hier haben einige vorbereitende Gespräche insbesondere mit der Wirtschaftsförderung des Landkreises Würzburg stattgefunden. Im Ergebnis werde sich die LAG im gemeinsamen Pavillon von Stadt und Landkreis Würzburg am Donnerstag, 27.09.2018 präsentieren und besonders die realisierten Projekte vorstellen können.

Weiter gepflegt und intensiviert werden konnte auch die Zusammenarbeit mit der Forstverwaltung und insbesondere mit dem Ewalderlebniszentrum Gramschatzer Wald.

Herr Remling bedankt sich beim Team des WEZ für die stets freundliche Aufnahme bei Sitzungen und für die fruchtbare inhaltliche Zusammenarbeit.

Herr Remling bedankt sich bei Herrn Fuchs für die vertrauensvolle und enge Zusammenarbeit. Ebenso dankt er dem mit der Geschäftsführung betrauten Büro Dr. Först Consult für die in der

Vergangenheit geleistete Arbeit und hofft auf eine ebenso fruchtbare und reibungslose Zusammenarbeit in der Zukunft.

4. Bericht des Kassenwarts

Herr Urlaub stellte Einnahmen und Ausgaben des Vereins für das gesamte Jahr 2017 gegenüber. Die finanzielle Situation hat sich im Vergleich zur Vergangenheit positiv entwickelt.

2017 standen Ausgaben in Höhe von rund € 129.000,- Einnahmen von ca. € 125.000,- gegenüber gestanden. Hinzu kommt ein positiver Saldoübertrag von rund € 23.000,-, so daß das Jahr mit einem positiven Saldo von 19.000,- abgeschlossen werden konnte. Außerdem sei hierbei zu beachten, daß noch ein Teil der Förderung für die Geschäftsführung für 2017 noch abgerufen werden könne.

5. Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Winfried Strobel und 1. Bürgermeister Schneider bescheinigen dem Kassenwart eine ordnungsgemäße Kassenführung und danken ihm für seine Tätigkeit. Der Bericht der Kassenprüfer ist als Anhang 3 beifügt.

6. Entlastung des Kassenwarts

Herr Remling schlägt die Entlastung von Herrn Urlaub als Kassenwart vor. Dies wird mit 31:0 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

7. Aussprache und Entlastung des Vorstands

Nach einer kurzen Aussprache wird der Vorstand einstimmig mit 31:0 Ja-Stimmen entlastet.

8. Neuwahl der Mitglieder des Lenkungsausschusses

Herr Remling erklärt, daß turnusgemäß die Neuwahl der Mitglieder des Lenkungsausschusses notwendig sei. Er habe in den letzten Wochen Kontakt zu den bisherigen Mitgliedern aufgenommen, um ihre Bereitschaft für eine weitere Mitgliedschaft zu erfragen.

Herr Remling schlägt vor zur Neuwahl per Akklamation und en bloc über eine Vorschlagsliste abzustimmen. Er bittet die stimmberechtigten Anwesenden um Zustimmung zu dieser Vorgehensweise.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen (31:0 Ja-Stimmen)

Herr Remling stellt eine Vorschlagsliste mit den von ihm vorgeschlagenen Mitgliedern des Lenkungsausschusses vor (siehe Anlage 4). Alle haben ihm gegenüber erklärt im Falle ihrer Wahl diese anzunehmen. Herr Remling erläutert, daß es sich im wesentlichen um die bisherigen Mitglieder handele. Bei den kommunalen Vertretern werde durch das Ende der Amtszeit von Herrn Joßberger als Bürgermeister dieser durch seine Nachfolgerin Fr. Bgm.in Schömig ersetzt. Da die LAG nicht auf die Erfahrung von Herrn Joßberger verzichten wolle, werde dieser als Vertreter des Themas ‚Eine Welt‘ in der Gruppe der Partner der Zivilgesellschaft vorgeschlagen. Er würde dabei Herrn Werner Stumpf ersetzen, dem es zeitlich nicht mehr möglich ist, im Lenkungsausschuß teilzunehmen. Herr Remling dankt ihm für seine Mitwirkung in der LAG in den letzten Jahren.

Die übrigen Mitglieder der Gruppe der Partner der Zivilgesellschaft bleiben unverändert. Hinzukommen soll mit Frau Nicole Feser aus Arnstein-Büchold lediglich eine weitere Vertreterin für das Thema Brauchtum/Kultur.

Herr Fuchs weist daraufhin, daß zwischenzeitlich nicht nur die ersten Bürgermeister, sondern auch deren Stellvertreter als kommunale Vertreter betrachtet würden. Er fragt daher nach, ob bei den Kandidaten für die Gruppe der Vertreter der Zivilgesellschaft jemand zweiter Bürgermeister sei. Frau Schraut aus Hausen weist darauf hin, daß Sie seit einigen Monaten zweite Bürgermeisterin sei. Sie stimmt daher zu, auf ihre Kandidatur zu verzichten und sich aus der Vorschlagsliste streichen zu lassen.

Herr Remling dankt auch Frau Schraut für ihr jahrelanges Engagement im Lenkungsausschuß und hofft, daß sie weiterhin in anderer Funktion in der LAG mitwirken wird.

Herr Remling bittet anschließend um Zustimmung zur vorgestellten Liste der Lenkungsausschußmitglieder, die zehn kommunale Vertreter und 16 Partner der Zivilgesellschaft umfasse und daher die Vorgaben der Vereinssatzung und der Geschäftsordnung des Ausschusses erfülle.

Die Mehrheit der anwesenden Mitglieder stimmt dem Vorschlag bei einer Enthaltung zu (30 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung, 0 Nein-Stimmen).

Eine Liste der Mitglieder des Lenkungsausschusses ist als Anhang 5 Bestandteil dieses Protokolls.

Herr Fuchs weist die Mitglieder des Lenkungsausschusses darauf hin, daß sie verpflichtet sind, bei Vorliegen von persönlicher Beteiligung selbst darauf hinzuweisen und so auf die Teilnahme an der Diskussion und Abstimmung zu verzichten. Auch in Zweifelsfällen sollte zunächst bei LAG-Geschäftsführung und/oder ggf. dem LEADER-Koordinator nachgefragt werden.

9. Verschiedenes, Anträge und Wünsche

Bgm. Eberth bedankt sich bei Herrn Remling für sein Engagement in den vergangenen Jahren und insbesondere für die Zusammenstellung der Vorschlagsliste für den Lenkungsausschuß.

Herr Remling weist insbesondere die Mitglieder des Lenkungsausschusses auf den Termin der nächsten Ausschußsitzung hin, die am 31.01. um 17 Uhr im Walderlebniszentrum stattfinden wird. Dort solle über vier weitere Projekte der LAG entschieden werden, weshalb er um zahlreiches Erscheinen bittet.

Abschließend dankt Herr Remling allen Anwesenden für ihre Teilnahme und schließt die Sitzung

Thüngersheim, 17.01.2018



i. A. Harald Fröhlich
Protokollführer

Anhang 1: Anwesenheitsliste

Mitgliederversammlung der LAG Wein, Wald, Wasser e.V. am 17.01.2018, 18 Uhr im Walderlebniszentrum Gramschatzer Wald

Mitglied (Name oder Organisation)	bei Organisationen: vertreten durch	Unterschrift
Gemeinde Eußenheim	1. Bgm. Dieter Schneider	<i>Dieter Schneider</i>
Stadt Arnstein	1. Bgm.in Anna Stolz	<i>- entschuldigt -</i>
Gemeinde Bergtheim	1. Bgm. Konrad Schlier	<i>Konrad Schlier</i>
Gemeinde Unterpleichfeld	1. Bgm. Alois Fischer	<i>Alois Fischer</i>
Gemeinde Retzstadt	1. Bgm. Karl Gerhard	<i>Karl Gerhard</i>
Markt Zellingen	1. Bgm. Dr. Wieland Gsell	<i>Wieland Gsell</i>
Stadt Karlstadt	1. Bgm. Dr. Paul Kruck	<i>Paul Kruck</i>
Gemeinde Hausen	1. Bgm. Bernd Schraud <i>2. Bgm. H. Schraud</i>	<i>Bernd Schraud</i>
Gemeinde Kürnach	1. Bgm. Thomas Eberth	<i>Thomas Eberth</i>
Gemeinde Estenfeld	1. Bgm.in Rosalinde Schraud	<i>Rosalinde Schraud</i>
Gemeinde Güntersleben	1. Bgm. Ernst Joßberger <i>H. Schöning</i>	<i>Ernst Joßberger</i>
Markt Rimpar	1. Bgm. Burkhard Losert	<i>Burkhard Losert</i>

Mitglied (Name oder Organisation)	bei Organisationen: vertreten durch	Unterschrift
Gemeinde Thüngersheim	1. Bgm. Markus Höfling <i>Vertretung M. Röhm</i>	<i>RE Röhm</i>
Gemeinde Himmelstadt	1. Bgm. Gundram Gehrsitz	
Gemeinde Leinach	1. Bgm. Uwe Klüpfel	<i>Klüpfel</i>
Gemeinde Oberpleichfeld	1. Bgm.in Martina Rottmann	
Gemeinde Veitshöchheim	1. Bgm. Jürgen Götz	
Markt Zell a. Main	1. Bgm.in Anita Feuerbach	<i>Feuerbach</i>
Gemeinde Gerbrunn	1. Bgm. Stefan Wolfshörndl	<i>- entschuldigt -</i>
Gemeinde Rottendorf	1. Bgm. Roland Schmitt	<i>- entschuldigt -</i>
Gemeinde Prosselsheim	1. Bgm.in Birgit Börger	
Markt Thüngen	1. Bgm. Lorenz Strifsky	
Gemeinde Gössenheim	1. Bgm. Theo Gärtner	
Gemeinde Roden	1. Bgm. Otto Dümig	
Gemeinde Steinfeld	1. Bgm. Günter Koser	
Gemeinde Urspringen	1. Bgm. Volker Hemrich	
Landkreis Main-Spessart	Valentine Lehrmann	<i>Valentine Lehrmann</i>
Landkreis Würzburg	Michael Dröse	<i>Dröse</i>

Mitglied (Name oder Organisation)	bei Organisationen: vertreten durch	Unterschrift
Hanna Krönert / Markt Zellingen	Soziales/Senioren	Hanna Krönert
Anna Adelmann	Heimatspflege	Adelmann
Roland Metz		- entschuldigt -
Michael Weber		
Andreas Mitesser		
Bayerischer Bauernverband	Elmar Konrad	Elmar Konrad
Sieglinde Kirchner		Sieglinde Kirchner
Wolfgang Graf		
Klaus Stasek		
Wilhelm Remling	1. Vors. LHG	Wilhelm Remling
Karen Heußner		Karen Heußner
Heidi Henning		
Hermann Urlaub		Hermann Urlaub
Xenia Veeh		
Sylvia Kipke		
Dr. Christian Naser		
Nicole Feser	Kultur/Brauchtum	Feser

Mitglied (Name oder Organisation)	bei Organisationen: vertreten durch	Unterschrift
Joachim Kipke		
Oswald Heppel		
Werner Stumpf		
Main-Streuobst-Bienen eG	Stefan Veeh	
Dr. Sonja Stahl		
Michael Ank		
Förderkreis ehemalige Synagoge Laudenbach e.V.	Georg Schirmer	
Anneliese Max		
Dr. Joachim Först		
Harald Fröhlich		
Fremdenverkehrsverein Thüngersheim	Monika Bauer	
Dr. Walter Kolb		
Erich Hilpert		
Edmund Knöferl		
Maschinen und Betriebshilfsring Arnstein und Mittelmain e.V.	Gebhard Karch	
Winfried Strobel		
Ernst Joßberger	Eine Welt	

ANGERER

ALTE W

Joßberger

Michael Wess
W. Fuchs

LEADER-UF

Wess

31 Stimmen
Laudenbach

Anhang 2: Präsentation



Mitgliederversammlung 2018



WEIN WALD WASSER

Tagesordnung vom 17.01.2018

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
2. Sachstandsbericht und Bericht zur Umsetzung der LES mit Beschlußfassung
3. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Kassenwarts
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Kassenwarts
7. Aussprache und Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahl der Mitglieder des Lenkungsausschusses
9. Verschiedenes, Anträge und Wünsche



Mitgliederversammlung 2018



WEIN WALD WASSER

2. Sachstandsbericht und Bericht zur Umsetzung der LES

18.01.2017	Projektbesprechung Retzstadt
23.01.2017	Projektbesprechung Mainwanderweg
24.01.2017	Projektbesprechung Wöllrieder Hof
31.01.2017	Arbeitskreis Wöllrieder Hof
02.02.2017	Sitzung der LAGs Unterfranken in Hassfurt
09.02.2017	Projektbesprechung Thüngersheim
14.02.2017	Projektbesprechung Wöllrieder Hof
14.02.2017	Projektbesprechung Mehr als Kraut und Rüben
15.02.2017	Sitzung Regionalmanagement Landkreis Würzburg
17.02.2017	Projektbesprechung Wildbretvermarktung
22.02.2017	Interkommunaler Arbeitskreis Vereinssitzung
24.02.2017	Wöllrieder Hof Projektbesprechung
01.03.2017	Projektbesprechung Estenfeld
10.03.2017	Runder Tisch Regionalinitiative Main-Spessart
14.03.2017	Lenkungsausschuss
07.04.2017	Projektgespräch Steinfeld Feuerwehr
07.04.2017	Antragsgespräche
12.04.2017	Projektgespräche Thüngersheim und Leinach

Mitgliederversammlung 2018	
WEIN WALD WASSER 2. Sachstandsbericht und Bericht zur Umsetzung der LES	
17.05.2017	Regionalbeirat Main-Spessart
22.05.2017	Projektgespräche Gerbrunn, Erbshausen und Veitshöchheim
24.05.2017	Abstimmungsgespräch LGS Dröse Landratsamt
22.06.2017	Projektgespräch Leinach
23.06.2016	Arbeitskreis KulturGut Wöllried
29.06.2017	Sitzung unterfränkischer LAGs
05.07.2017	Projektbesprechung Mehr als Kraut und Rüben
25.07.2017	Lenkungsausschuß
25.07.2017	Verabschiedung Herr Suhl, AELF Bad Neustadt a.d.Saale
13.09.2017	Eröffnung Naturschaugarten
19.09.2017	Antragsgespräche Leader-Projekte Zell, Gerbrunn, Allianz Würzburger Norden
22.09.2017	Eröffnung KulturGut Wöllrieder Hof
27.09.2017	Abstimmungsgespräch Fr. Kempf, ILE Main-Wein-Garten

Mitgliederversammlung 2018	
WEIN WALD WASSER 2. Sachstandsbericht und Bericht zur Umsetzung der LES	
02.10.2017	Vorbesprechung Interkommunaler Arbeitskreis
05.10.2017	Abstimmungsgespräch LAG Spessart, LAG Main 4eck, mögliche Kooperationsprojekte
20.10.2017	Feierstunde Leaderprojekt WeinKulturGaden Thüngersheim
10.11.2017	Runder Tisch Regionalinitiativen Main-Spessart
15.11.2017	Projektgespräch Jüdisches Kulturmuseum
20.11.2017	Projektgespräch Freiwillige Feuerwehr Steinfeld
28.11.2017	Sitzung Interkommunaler Arbeitskreis
30.11.2017	Bescheidübergabe Projekt Weinbergstreff Stettener Stein
20.12.2017	Projektgespräch Jüd. Kulturmuseum Veitshöchheim

Kooperationsprojekt Deutsche Fastnachtsakademie in Franken

Spatenstich am 02. Juli 2017 anlässlich des Tags der Franken



Ansicht Luitpoldstraße

Projekt: Naturschaugarten Main-Spessart in Himmelstadt

Eröffnung am 13. September 2017




Mitgliederversammlung 2018


WEIN WALD WASSER

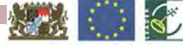
Projekt: Wanderausstellung "Wenn die Alten erzählen – Dialekt und Lebensart in Unterfranken"
 Eröffnung am 2. Juli 2017 im Freilichtmuseum Fladungen



Haus des Dialektes




folgende Stationen in 2018:
 Schloß Aschach
 Spessartmuseum Lohr


Mitgliederversammlung 2018


WEIN WALD WASSER

Projekt: KulturGut Wöllried - Kulturscheune
 Eröffnung am 22. September 2017




Mitgliederversammlung 2018

WEIN WALD WASSER

Projekt: Wiederentdeckung der Buchenbachquelle – Gde. Steinfeld

- derzeit in Umsetzung
- Beschluß Lenkungsausschuß am 21.März 2017
- Förderbescheid ergangen am 18.September 2017



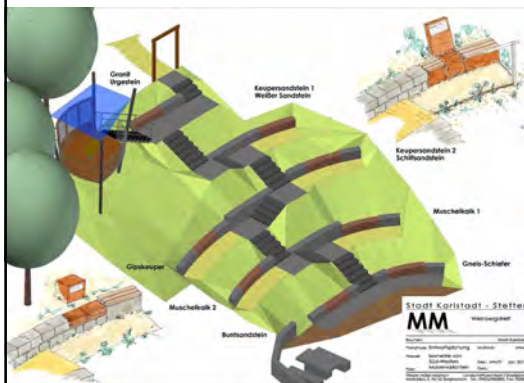



Mitgliederversammlung 2018

WEIN WALD WASSER

Projekt: Weinbergstreiffpunkt und terroir f im Stettener Stein – Stadt Karlstadt

- derzeit in Umsetzung
- Beschluß Lenkungsausschuß am 21.März 2017
- Förderbescheid ergangen am 26.Oktober 2017
- Übergabe des Förderbescheids am 28.November 2017




Stadt Karlstadt - Stettener Stein

MM

Maßstab: 1:500 Datum: 2017

Mitgliederversammlung 2018

WEIN WALD WASSER

Projekt: Mehr als Kraut- und Rüben-Tour –
Interkommunale Allianz „Würzburger Norden e.V.“

- derzeit in Umsetzung
- Beschluß Lenkungsausschuß am 25.Juli 2017
- Förderbescheid ergangen am 23.November 2017

Für die Bürgerinnen und Bürger
des Würzburger Nordens und ihre Gäste

Mitgliederversammlung 2018

WEIN WALD WASSER

Projekt: StadtNatur im Haslachtal – Gde. Gerbrunn

- Beschluß Lenkungsausschuß am 25.Juli 2017
- Förderantrag eingereicht

1. Blockatzreihe Fassung Wasserplatz
2. Pumpenschwengel Zisterne Modell-Tisch Wasser im Garten
3. Anbau offen mit Gründisch Türöffnung ins Wasserhaus
4. Wasserhaus: Pumpen- und Zisterne Wasserversorgung Wasser im Haus
5. Wasserlinie Pflaster 3-zellig
6. Tunnel Überlauf in RRB Sperrung aus Regenrinne und Pumpenüberlauf
7. Plateau erweitern Böschungskrone verlagern Gehölze einformen

GEMEINDE GERBRUNN
StadtNatur im Haslachtal

Mitgliederversammlung 2018

WEIN WALD WASSER

Projekt: **Informationspunkt für jüdische Kulturgeschichte in der Laubhütte (Sukka) – Markt Zell**

- Beschluß Lenkungsausschuß am 25. Juli 2017
- Förderantrag eingereicht

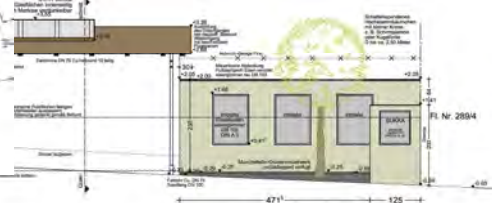
ANSICHT NORDEN



GRUNDRISSE ERDGESCHOSS



ANSICHT SÜDEN



Laubhütte



17/12/2007

Mitgliederversammlung 2018

WEIN WALD WASSER

2. Sachstandsbericht und Bericht zur Umsetzung der LES

Weitere Projekte im Lenkungsausschuß Ende Januar:

- Fortbildung im Bürgertreff Retzstadt – Gde. Retzstadt
- Gramschatzer Zahlenwald - Den Zahlen und Formen auf der Spur in der Natur – Förderverein Walderlebniszentrum Gramschatz e.V.
- Trockenmauern in Güntersleben Wein-Ökologie-Kulturgut – Gde. Güntersleben
- Jüdisches Kultur museums Veitshöchheim – Gde. Veitshöchheim



WEIN WALD WASSER

Mitgliederversammlung 2018



2. Sachstandsbericht und Bericht zur Umsetzung der LES

Weitere Aktivitäten der LAG:

- Abstimmungsgespräche und Kooperation mit den ILEs der Region und weiteren regionalen Initiativen und Akteuren
- Erarbeitung der Neuauflage der Naherholungskarte: Aktualisierung und Erweiterung um die neuen Mitgliedsgemeinden, Fertigstellung Herbst 2018
- neues LAG-Magazin, Fertigstellung zum nächsten Lenkungsausschuß
- Vorbereitung der Mitwirkung bei der Landesgartenschau

Termin zur Vorstellung der LAG im Pavillon von Stadt und Landkreis Würzburg:

Donnerstag, 27.September 2018



WEIN WALD WASSER

Mitgliederversammlung 2018

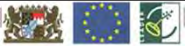


2. Sachstandsbericht und Bericht zur Umsetzung der LES

Monitoring-Tabellen



Mitgliederversammlung 2018



WEIN WALD WASSER

2. Sachstandsbericht und Bericht zur Umsetzung der LES

Beschlußvorschlag:

Die Mitgliederversammlung nimmt den Monitoringbericht für 2017 zustimmend zur Kenntnis.

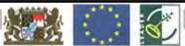
Der Aktionsplan wird für 2018 so fortgeschrieben, dass regelmäßige Aktivitäten, wie Sitzung von Gremien und Kontakte zu anderen Initiativen und das regelmäßige Berichtswesen entsprechend der für 2017 geltende Vorgaben auch in 2018 weitergeführt werden.

Bezüglich der Startprojekte wird deren weitere Vorbereitung bis zur Umsetzung bzw. der Beginn der Bearbeitung, falls noch nicht geschehen, für 2018 beabsichtigt. Davon ausgenommen wird das Kooperationsprojekt „Aufwertung des Mainwanderwegs“, da es sich zwischenzeitlich als nicht realisierbar erwiesen hat.

Grundsätzliche Änderungen der Lokalen Entwicklungsstrategie sind derzeit nicht notwendig



Mitgliederversammlung 2018



WEIN WALD WASSER

3. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden



WEIN WALD WASSER

Mitgliederversammlung 2018

4. Bericht des Kassenwarts



WEIN WALD WASSER

Mitgliederversammlung 2018

5. Bericht der Kassenprüfer

Mitgliederversammlung 2018

WEIN WALD WASSER

6. Entlastung des Kassenwarts

7. Aussprache und Entlastung der Vorstandschaft

Mitgliederversammlung 2018

WEIN WALD WASSER

8. Neuwahl der Mitglieder des Lenkungsausschusses

Wahlvorschlag

Kommunale Vertreter:

1	Schneider, Dieter	1. Bgm. Eußenheim
2	Stolz, Anna	1. Bgm.in Arnstein
3	Schömig, Klara	1. Bgm.in Güntersleben
4	Dr. Gsell, Wieland	1. Bgm. Zellingen
5	Schlier, Konrad	1. Bgm. Bergtheim
6	Feuerbach, Anita	1. Bgm.in Zell a. Main
7	Fischer, Alois	1. Bgm. Unterpleichfeld
8	Wolfshörndl, Stefan	1. Bgm. Gerbrunn, Leiter Interkommunaler Arbeitskreis
9	Lehrmann, Valentine	Wirtschaftsförderung Landkreis Main-Spessart
10	Dröse, Michael	Wirtschaftsförderung Landkreis Würzburg

WEIN WALD WASSER

Mitgliederversammlung 2018

Wahlvorschlag

WiSo-Partner /
Partner der
Zivilgesellschaft:

1	Remling, Wilhelm	LAG Vorsitzender
2	Strobel, Winfried	Landwirtschaft
3	Krönert, Hanna	Senioren und Familie
4	Metz, Roland	Kultur
5	Weber, Michael	Soziales
6	Joßberger, Ernst	Eine Welt
7	Konrad, Elmar	Bay.Bauernverband
8		
9	Kirchner, Sieglinde	Soziales
10	Dr. Kolb, Walter	Naturschutz
11	Heußner, Karen	Kultur
12	Urlaub, Hermann	Finanzen
13	Knöferl, Edmund	Historie
14	Graf, Wolfgang	Umweltbildung
15	Feser, Nicole	Brauchtum/Kultur
16	Anna Adelman	Kultur u. Historie
17	Veeh, Xenia	Regionalplanung
18		

WEIN WALD WASSER

Mitgliederversammlung 2018

9. Verschiedenes, Anträge und Wünsche

Anhang 3: Bericht der Kassenprüfer

Bericht über die Kassenprüfung für den Zeitraum vom 10.11.2016 bis 31.12.2016 und für den Zeitraum vom 01.01.2017 bis 31.12.2017

Die Kasse der LAG Wein, Wald, Wasser wurde am 16.01.2018 in der Zeit von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr von den Kassenprüfern Altbürgermeister Winfried Strobel, Gemeinde Hausen und 1. Bürgermeister Dieter Schneider, Gemeinde Eußenheim, im Walderlebniszentrum in Gramschatz geprüft.

Zur Prüfung lagen die Girokontoauszüge vom 10.11.2016 bis 31.12.2016 und vom 01.01.2017 bis 31.12.2017 der LAG Wein, Wald, Wasser vor. Das Girokonto wird bei der VR-Bank Würzburg mit der Konto-Nr. 32 43 664 geführt. Weitere Konten bzw. Barkassen bestehen nicht.

Die Kontobewegungen wurden jahrweise, in chronologischer und in sachlicher Form in Buchungslisten eingetragen. Es wurde festgestellt, dass die Einnahmen, wie die Mitgliedsbeiträge der Mitgliedsgemeinden, rechtzeitig und ordnungsgemäß eingehoben wurden. Es wird weiter festgestellt, dass sich die Kassenlage gegenüber vorausgegangenen Prüfungszeiträumen, im jetzigen Prüfungszeitraum, wesentlich verbessert hat. Das Konto wies zum 31.12.2016 ein Guthabenstand von 23.055,83 € und am 31.12.2017, am Ende des Prüfungszeitraums, einen Guthabenstand von 18.969,89 € aus.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass die lückenlose Prüfung der Buchungen mit den Kontoauszügen keine Beanstandungen ergab. Die Kasse wird sehr ordentlich und korrekt geführt. Dem Kassenwart wird eine ordnungsgemäße Kassenführung bescheinigt. Dem Kassenwart wird für seine vertrauensvolle Arbeit Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Gramschatz, den 16.01.2018

Winfried Strobel

Altbürgermeister, Kassenprüfer

Dieter Schneider

1.Bürgermeister, Kassenprüfer

Anhang 4: Vorschlagsliste zur Wahl der Mitglieder des Lenkungsausschusses

Kommunale Vertreter:		
1	Schneider, Dieter	1. Bgm. Eußenheim
2	Stolz, Anna	1. Bgm.in Arnstein
3	Schömig, Klara	1. Bgm.in Güntersleben
4	Dr. Gsell, Wieland	1. Bgm. Zellingen
5	Schlier, Konrad	1. Bgm. Bergtheim
6	Feuerbach, Anita	1. Bgm.in Zell a. Main
7	Fischer, Alois	1. Bgm. Unterpleichfeld
8	Wolfshörndl, Stefan	1 .Bgm. Gerbrunn, Leiter Interkommunaler Arbeitskreis
9	Lehrmann, Valentine	Wirtschaftsförderung Landkreis Main-Spessart
10	Dröse, Michael	Wirtschaftsförderung Landkreis Würzburg
Vertreter der Zivilgesellschaft:		
1	Remling, Wilhelm	LAG Vorsitzender
2	Strobel, Winfried	Landwirtschaft
3	Krönert, Hanna	Jugend und Familie
4	Metz, Roland	Kultur
5	Weber, Michael	Soziales
6	Joßberger, Ernst	Eine Welt
7	Konrad, Elmar	Bayerischer Bauernverband
8	Kirchner, Sieglinde	Soziales
9	Dr. Kolb, Walter	Naturschutz
10	Heußner, Karen	Kultur
11	Urlaub, Hermann	Finanzen
12	Knöferl, Edmund	Historie
13	Graf, Wolfgang	Umweltbildung
14	Feser, Nicole	Brauchtum/Kultur
15	Anna Adelman	Kultur u. Historie
16	Veeh, Xenia	Regionalplanung

Anhang 5: Gewählte Mitglieder des Lenkungsausschusses

Kommunale Vertreter:		
1	Schneider, Dieter	1. Bgm. Eußenheim
2	Stolz, Anna	1. Bgm.in Arnstein
3	Schömig, Klara	1. Bgm.in Güntersleben
4	Dr. Gsell, Wieland	1. Bgm. Zellingen
5	Schlier, Konrad	1. Bgm. Bergtheim
6	Feuerbach, Anita	1. Bgm.in Zell a. Main
7	Fischer, Alois	1. Bgm. Unterpleichfeld
8	Wolfshörndl, Stefan	1 .Bgm. Gerbrunn, Leiter Interkommunaler Arbeitskreis
9	Lehrmann, Valentine	Wirtschaftsförderung Landkreis Main-Spessart
10	Dröse, Michael	Wirtschaftsförderung Landkreis Würzburg
Vertreter der Zivilgesellschaft:		
1	Remling, Wilhelm	LAG Vorsitzender
2	Strobel, Winfried	Landwirtschaft
3	Krönert, Hanna	Jugend und Familie
4	Metz, Roland	Kultur
5	Weber, Michael	Soziales
6	Joßberger, Ernst	Eine Welt
7	Konrad, Elmar	Bayerischer Bauernverband
8	Kirchner, Sieglinde	Soziales
9	Dr. Kolb, Walter	Naturschutz
10	Heußner, Karen	Kultur
11	Urlaub, Hermann	Finanzen
12	Knöferl, Edmund	Historie
13	Graf, Wolfgang	Umweltbildung
14	Feser, Nicole	Brauchtum/Kultur
15	Anna Adelman	Kultur u. Historie
16	Veeh, Xenia	Regionalplanung